

# Schurters Rekord lässt Crash verblassen

Unterschiedlicher hätten die Bilder nicht sein können: Vor Jahresfrist war Nino Schurter wütend und enttäuscht, als er im Ziel des Mountainbike-Weltcups in Lenzerheide ankam. Ein Crash mit Landsmann Mathias Flückiger kurz vor dem Ziel kostete ihn den 34. Weltcup Sieg im Cross Country und damit die alleinige Rekordmarke. Heuer hingegen sah das Publikum einen freudestrahlenden und triumphierenden Schurter. Diesmal klappte es mit dem 34. Sieg auf Stufe Weltcup, nun hat der Bündner einen mehr als Julien Absalon – die Krönung seiner fabelhaften Karriere.

Die starken Leistungen von zwei Schweizerinnen gingen wegen Schurters Rekordsieg ein wenig unter: Alessandra Keller holte sich am Lenzerheide-Weekend gleich zwei Podestplätze im Cross Country. Die Nidwaldnerin belegte im Short Track den zweiten Platz und fuhr über die Normaldistanz dank eines fulminanten Schluss spurts auf Rang drei. Im Downhill fehlte Camille Balanche nur eine halbe Sekunde zum Sieg. Platz zwei war der Lohn für eine spektakuläre Abfahrt der Neuenburgerin.

## Drama von 2022 hallt nach

Selbstverständlich dominierte Nino Schurter rund um die Rennen in Lenzerheide die Schlagzeilen in den Schweizer Medien. Im Vorfeld thematisierten einige Medien das Duell Schurter gegen Flückiger aus dem Vorjahr, hatte es doch zu grossen Spannungen zwischen den beiden Schweizer Top-Fahrern gesorgt. Mit dem Rekordsieg



von  
**Melk von Flüe**  
Product Manager  
Analyse,  
Pressrelations  
Schweiz AG

melk.vonfluee@pressrelations.ch



waren Schurter auch die Headlines in der Berichterstattung von den Weltcuprennen in Graubünden sicher.

Die Experten für Media Monitoring und -Analyse von Pressrelations Schweiz haben die Artikel aus den Schweizer Printmedien untersucht. Dabei stellten sie fest, dass der Name Schurter in fast jeder dritten Headline vorkommt. Alessandra Keller ist dank ihrer beiden Podestplätze ebenfalls oft in der Artikelüberschrift präsent. Mathias Flückigers Name ist trotz bescheidener Resultate (6. Platz im Short Track, 11. Platz im Hauptrennen) häufiger in den Headlines zu finden als der-

jenige von Camille Balanche (Grafik 1). Bei den Nennungen im Artikeltext hat Schurter klar die Nase vorn. Dahinter folgt aber überraschenderweise der Name Flückiger, der auf mehr Nennungen kommt als Alessandra Keller. Dies ist vor allem den Rückblicken auf die Vorkommnisse aus dem Vorjahr geschuldet. Und der Name Balanche fällt in den Schweizer Printmedien sogar noch seltener als Absalon und Jolanda Neff. Die Olympiasiegerin von 2021 belegte in Lenzerheide nur die Ränge 17 (Short Track) und 18.

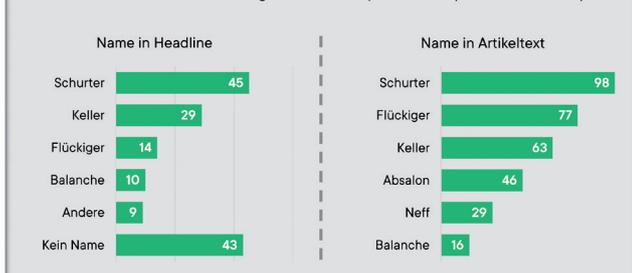
## Fast zwei Drittel mit Bild

Wie wichtig den Schweizer Printmedien der Mountainbike-Weltcup in Lenzerheide war, zeigt die hohe Bildquote in der Berichterstattung. 61 Prozent aller Artikel beinhalteten mindestens ein Bild. Davon profitierten die Sponsoren des Events: In jedem siebten Printartikel war mindestens ein Sponsor im Bild sichtbar (Grafik 2). Eine noch bessere Sponsorenabdeckung wurde nur verpasst, weil die Werbebanden auf einigen Bildern hinter dem jubelnden Nino Schurter in der Unschärfe nicht erkennbar waren.

Auch wenn die Sponsoren in den Schweizer Printmedien sicherlich gerne noch mehr Präsenz markiert hätten, hat es der alleinige Rekord-Weltcup Sieger verdient, im Fokus des Interesses zu stehen. Nach dem unglücklichen Crash von 2022 dürfte es für den 37-Jährigen eine Genugtuung sein, dass er an gleicher Stelle den langersehten 34. Weltcup Sieg erringen und dieses Jahr für positive Schlagzeilen sorgen konnte.

## Nino Schurter dominiert Headlines und Artikelinhalte

Anzahl Printartikel mit Nennung in Headline resp. Artikeltext (07.06. – 14.06.2023)



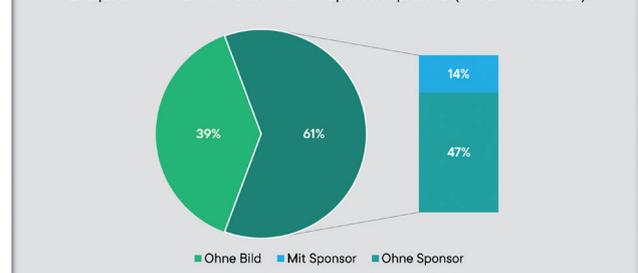
Nachwirkungen des Crashes von 2022: Mathias Flückiger wird in vielen Artikeln genannt

Grafik 1



## Sponsoren kommen in Printartikeln gut zur Geltung

Bildquote in Printartikeln und Anteil mit Sponsorenpräsenz (07.06. – 14.06.2023)



Nino Schurters Jagd nach dem Weltcup-Rekordsieg sorgte für viele Bilder in den Medien

Grafik 2

